

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 28 (2015)
Heft: [13]: Prix Lignum 2015

Vorwort: Holz gewinnt an Bedeutung
Autor: Eberhard, Peter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- 5 Fünf Regionen, fünfzig Werke**
Alle Projekte auf einen Blick.
- 6 Holz in der ganzen Breite**
Mit Holz wird fast alles gebaut. In der Stadt prägt es nun Fassaden.
- 10 Fünf Stimmen**
Was der Prix Lignum bewirkt.
- 12 Gold: Wind unter dem Dach**
Depot des Museums für Kommunikation in Schwarzenburg.
- 16 Silber: Schwedenrotes Vorzeigobjekt**
Mehrgenerationenhaus Giesserei in Winterthur.
- 20 Bronze: Weiterstricken**
Umbau Heuschöber in Sarreyer.
- 24 Laubholzpreise**
ETH House of Natural Resources in Zürich; Scheiterturm in Warth.
- 26 Region West**
Erster Rang bis dritter Rang und fünf Anerkennungen.
- 32 Region Mitte**
Erster Rang bis dritter Rang und fünf Anerkennungen.
- 38 Region Nord**
Erster Rang bis dritter Rang, zehn Anerkennungen und zwei Würdigungen.
- 48 Region Zentrum**
Erster Rang bis dritter Rang und vier Anerkennungen.
- 56 Region Ost**
Erster Rang bis dritter Rang und neun Anerkennungen.

App Prix Lignum

Die App führt georeferenziert zu den prämierten Bauten.

Holz gewinnt an Bedeutung

Der Prix Lignum prämiert alle drei Jahre Arbeiten aus Holz, die einen wegweisenden Beitrag zur Architektur, zum Design und zur Kunst in der Schweiz leisten. Bei der dritten Ausgabe des Preises beurteilten die Jurys in fünf Regionen Projekte und zeichneten aus 437 Eingaben insgesamt 50 Objekte aus, die ab Seite 26 beschrieben werden. Die Jury vergab drei nationale Preise, die das Heft am Anfang vorstellt. Neu hat sie zudem einen Sonderpreis verliehen, der spezielle Entwicklungen mit Laubholz prämiert.

Die Jurys suchten nach Werken, die in naher Zukunft eine Vorbildfunktion einnehmen werden und die ästhetisch wirksam sind. Sie orientieren sich an wegweisenden Gestaltungsauffassungen in den einzelnen Regionen und an holztechnischen Innovationen. Die Jury diskutierte die Projekte entlang der klassischen Anforderungen im Sinne des antiken Architekten Vitruv: Schönheit, Festigkeit und Nützlichkeit. Auch soziale und ökologische Aspekte gewichtete sie hoch. So suchte sie nach herausragenden kulturellen Beiträgen, die mit einfachen Mitteln eine starke Form entwickeln.

Das Fazit der 22 Jurorinnen und Juroren ist klar: Holz gewinnt zunehmend an Bedeutung. Ein besonderes Augenmerk galt dem mehrgeschossigen Wohnungsbau. Ein Thema, das sich vor drei Jahren als neue Aufgabenstellung abzeichnete und heute ausformuliert und etabliert ist. Handelte es sich bei den ersten Eingaben seinerzeit noch um Prototypen, so beurteilt die Jury heute bereits den Perfektionsgrad eines Projekts. Weniger dynamisch haben sich die Sparten der klassischen Ingenieurbauwerke und des Designs entwickelt, jedenfalls unter den eingereichten Projekten. Hier ist der Holzbau bereits länger auf einem hohen Stand angelangt.

Auffallend war, wie der Computer auch in der Holzbranche nicht mehr wegzudenken ist, und zwar in allen Prozessen: Der zu fällende Baum ist digital erfasst, der kürzeste Weg ins Sägewerk ist errechnet, die Vorfabrikation des Holzes ist automatisch gesteuert. Vollständig installierte Module können vervielfältigt und wie Möbel automatisiert hergestellt werden. Der Holzbau wird sich auch künftig markant entwickeln. Darauf deuten Projekte in Forschung und Lehre hin, die der Preis nicht berücksichtigt. Es bleibt also spannend rund um den nachwachsenden Baustoff. Peter Eberhard, Präsident der Jury Prix Lignum 2015

Impressum | Impressum | Colofone

Verlag | Edition | Casa editrice Hochparterre AG Adressen | Adresses | Indirizzi Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich, Telefon 044 444 28 88, www.hochparterre.ch, verlag@hochparterre.ch, redaktion@hochparterre.ch

Verleger und Chefredaktor | Editeur et rédacteur en chef | Editore e caporedattore Köbi Gantenbein Verlagsleiterin | Directrice des éditions | Direttrice editoriale Susanne von Arx Konzept und Redaktion | Conception et rédaction | Progettazione e redazione Andres Herzog, Hochparterre. Über die nationalen Preise berichten unabhängige Journalistinnen, über die weiteren 47 Objekte geben die Juryberichte Auskunft. | Des journalistes indépendants commentent les prix nationaux; les rapports du jury donnent des informations sur les 47 autres objets. | Dei giornalisti indipendenti riferiscono sui premi conferiti a livello nazionale, mentre i rapporti della giuria informano sugli altri 47 oggetti architettonici.

Art Direction | Conception graphique | Direzione artistica Antje Reineck Gestaltung | Mise en pages | Impaginazione Stefanie Preis Produktion | Production | Produzione Thomas Müller Adaptation française Nicole Viaud Adattamento italiano Giuliana Soldini, Mediamixtre Korrektorat Elisabeth Sele, Dominik Süess | Correction Mario Giacchetta | Correttorato Giuliana Soldini Litho | Lithographie | Litografia Team media, Gurtellen Druck | Impression | Stampa Somedia Production, Chur Herausgeber | Directeur de la publication | Editore Hochparterre, in Zusammenarbeit mit | en collaboration avec | in collaborazione con Melanie Brunner-Müller, PROHOLZ Lignum Luzern, Oberkirch Bestellen | Commandes | Ordinazione shop.hochparterre.ch, CHF 15.-

Fotografie Holzoberflächen (Cover: Hagebuche; Rückseite: Eiche) | Photographie rondelles de bois (couverture: charme; verso: chêne) | Fotografie superfici in legno (copertina: carpino; retro: quercia) Patrik Fuchs, www.patrikfuchs.com.